

Schmücken, was das Zeug hält

Gottfried Schultz: 35 Nordmantannen erhalten ganz eigenes Gesicht

Tannenbaumschmücken was das Zeug hält können in dieser Woche Essens Kindergartenkinder beim Volkswagen und Skoda Zentrum, ThyssenKrupp Allee 20.

Frei nach dem Motto „Ihr Kinderlein kommet“ bevölkern 500 Kinder die Räumlichkeiten. Auf sie warten 35 zwei Meter große Nordmantannen, die ihr tristes Grün mit Tannenbaumschmuck verschönert haben wollen.

„Erst war es eine ganz kleine Idee“, berichtet Ann-Kathrin Dorn, Assistentin der Geschäftsleitung. Doch schnell wurde aus der ersten Idee eine spruchreife Sache.

„Welches Kind schmückt nicht gerne einen Tannenbaum“, betont Dorn enthusiastisch.

Das Schöne: „Die Kinder bringen ihren eigenen Schmuck mit, den sie in den letzten Wochen in den Kin-

dergärten gebastelt haben und dürfen ihn dann selbstständig an den Bäumen platzieren.“

Die ersten Gruppen, die bereits ihr Werk vollendet haben, waren auf jeden Fall alle sehr begeistert. „Wir freuen uns schon auf die bunten Tannen. Das wird sicher ein Hingucker für alle Besucher unseres Hauses werden“, meint auch Verkaufsleiter Daniel Radtke.

Leer ausgehen werden die fleißigen Kinder natürlich auch nicht. Am Sonntag, 19. Dezember, gibt es eine große Preisverleihung. „Damit möchten wir die Kindergärten aktiv unterstützen“, verdeutlicht Dorn. So warten auf die ersten drei Plätze 750, 500 und 250 Euro.

Neues Spiel- und Bastelmaterial ist so keine Zukunftsmusik mehr.

Bei einem bunten Programm von 11 bis 16 Uhr spielen und singen unter anderem junge Musikschüler der Folkwang Musikschule Weihnachtslieder und stimmen schon einmal auf das Fest ein.

„Außerdem gibt es noch eine Weihnachtsbäckerei. Dort können die Kinder nach Herzenslust backen und schlemmen“, erzählt Dorn. Und zum Abschluss erhalten alle dann noch ein Geschenk vom Weihnachtsmann.

Bis dahin heißt es aber in dieser Woche noch: Fleißig weiterschmücken!



Allesamt hatten viel Spaß beim Schmücken (hinten, von links): Mehdi, Hassan, Zilan, (vorne, von links): Soufian, Lathusa und Peirjanka vom VKJ Kindergarten Tabaluga. Foto: Decker